

„Je mehr wir wissen, desto besser können wir die verschiedenen Arten terroristischer Bedrohungen und Vorfälle, die an religiösen Stätten auftreten können (einschließlich Angriffe mit chemischen, biologischen und radiologischen Waffen), verhindern, uns davor schützen und darauf reagieren.“

D 7.1 Strategie für bewusstseinsbildende Sicherheitskampagnen

Wie reagiere ich in einer angriffssituation?

Einführung

Religiöse Orten gelten aufgrund ihrer leichten Zugänglichkeit und begrenzten Sicherheitsvorkehrungen als besonders gefährdet.

Das ProSPeReS-Projekt zielt darauf ab, das Schutzniveau an religiösen Orten zu erhöhen und gleichzeitig ein Gleichgewicht zwischen den angewandten Sicherheitsmaßnahmen und der Offenheit des Sakralbaus zu wahren.

WARNUNG

Diese Informationsbroschüre ersetzt keine bestehenden gesetzlichen Regelungen. Ihr Zweck ist es, praktische Ratschläge zu geben. Die hier präsentierten Inhalte stellen nur die Sichtweise ihres Autors dar, der vollständig und allein dafür verantwortlich ist. Die Europäische Kommission ist nicht verantwortlich für die Verwendung der hierin enthaltenen Informationen.

“Wir alle sind für unsere eigene Sicherheit und die anderer verantwortlich.“

Weglaufen, verstecken, melden

Reagieren Sie richtig im Falle eines Terroranschlags! Indem Sie die unten empfohlenen Schritte befolgen, können Sie Ihr Leben retten, bevor Hilfe kommt.

“Es ist besser, es zu wissen.“



WEGLAUFEN

Laufen Sie weg, wenn Sie können

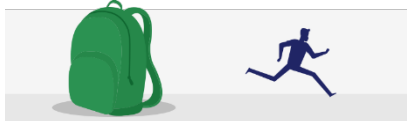


- Denken Sie über die besten Optionen nach;
- Gibt es einen sicheren Weg? LAUFEN SIE WEG, und wenn das nicht möglich ist, VERSTECKEN SIE SICH;
- Können Sie sich in Sicherheit bringen, ohne sich einer größeren Gefahr auszusetzen?

Helfen Sie anderen bei der Flucht, aber lassen Sie sich nicht von ihrer Unentschlossenheit bremsen



Lassen Sie Ihre Sachen



Versuchen Sie nicht, das Ereignis aufzunehmen – LAUFEN SIE WEG!



Warnen Sie Personen in der Nähe und lassen Sie sie nicht in den Gefahrenbereich



VERSTECKEN

Wenn Sie nicht weglaufen können, VERSTECKEN SIE SICH



- Suchen Sie Schutz vor Schüssen, z.B. eine feste Mauer / dicke, verstärkte Wände;
- Wenn Sie den Angreifer sehen können, kann er Sie auch sehen. Außer Sichtweite zu sein bedeutet jedoch nicht, dass Sie sicher sind. Kugeln können Glas, Ziegel, Holz und Metall durchdringen.

Sie müssen sich verstecken, auch wenn Sie hinter verschlossenen Türen sind



Schalten Sie das Licht aus und schalten Sie alle Geräte stumm



Seien Sie leise, schalten Sie Ihr Handy stumm und schalten Sie die Vibration aus



Schließen oder verbarrikadieren Sie die Tür und entfernen Sie sich von ihr



Wenn Sie in einer lebensbedrohlichen Situation nicht weglaufen oder sich verstecken können, vereiteln Sie den Angriff!

MELDEN

Rufen Sie 112 an



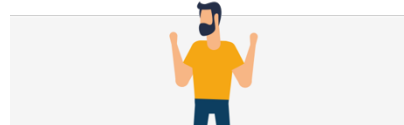
- Wenn Sie nicht sprechen oder Geräusche machen können, hören Sie auf die Anweisungen der Person, die am Telefon ist.

Was muss die Polizei wissen?



- Art des Ereignisses – was passiert?
- Ort – wo passiert es? Geben Sie eine Adresse oder allgemein einen Ort an
- Verdächtige – wo sind die Verdächtigen?
- Bestimmungsort – wo haben Sie die Verdächtigen zuletzt gesehen?;
- Beschreibungen – beschreiben Sie den oder die Angreifer, ihre Anzahl, ihr Aussehen, ihre Kleidung, ihre Waffen usw.;
- Andere Informationen – Todesfälle, Art der Verletzungen, Informationen über das Gebäude, Eingänge, Ausgänge, Geiseln.

Folgen Sie den Anweisungen der Polizei



- Bleiben Sie ruhig;
- Vermeiden Sie plötzliche Bewegungen, die als Bedrohung empfunden werden könnten;
- Halten Sie Ihre Hände offen und halten Sie sie sichtbar.

Die Polizei kann...



- Eine Waffe auf dich richten;
- Sie streng behandeln;
- Ihnen Fragen stellen;
- Nicht in der Lage, Sie vom Angreifer zu unterscheiden;
- Die Polizisten werden Sie evakuieren, wenn dies sicher ist.